

# Schlusstour Senioren

**Donnerstag, 21. November 2024**

## **Teilnehmende**

Viele, viele Senioren, wir waren nach stetem An- und Abmelden am Schluss dann 52 Seniorinnen und Senioren.

## **Wetter**

Sonnig, dann bewölkt, irgendwann fing es an zu schneien, da waren wir aber schon beim späten Mittagessen im Trockenen. Gegen Abend verzauberte dann eine schöne Schneedecke die Landschaft.

## **Eckdaten der Tour**

2h50, ca. +260Hm / -300Hm

Einfache Tour, alles T1

## **Tourverlauf**

Anreise ab Solothurn via Lohn-Lüterkofen nach Bibern. Beim Bahnhof Lohn-Lüterkofen stieg die gesamte Gruppe dann in ein bereits fast volles Postauto mit Schülern ein. Alle nahmen es mit viel Humor, hier reisten grosse Generationenunterschiede, beste Stimmung im Postauto inklusive beim Chauffeur. Ich habe es schon lange aufgegeben bei der Post Gruppen anzumelden, das hat in den letzten Jahren nie funktioniert und wird auch nie funktionieren (keine zusätzlichen Chauffeure, keine zusätzlichen Fahrzeuge).

Nun folgte eine kurzweilige Wanderung nach Unter-Bockstein, dann weiter nach Wolfstürli. Ich habe den Tourverlauf sehr gerne dem 'Buechibärger' Hans Peter Schmid übergeben, Hans Peter kennt nun einfach jeden Meter in dieser Umgebung. Er führte uns, teils abseits der markierten Wanderwege, auf schönen Pfaden ins Blumenhaus Buchegg. Herzlichen Dank.

Hier genossen wir den etwas späten Startkaffee mit zwei riesigen frisch gebackenen Zöpfen Das Blumenhaus Buchegg ist eine äusserst sympathische Einrichtung von Wohnheim, Schule, Tagesstätte und vielen geschützten Arbeitsplätzen und freundlichen Leuten. Viele der Vorstandsmitglieder und Angestellten sind gute ehemalige (Arbeits)kolleg(innen) von mir. Eine Bewohnerin des Blumenhauses führte noch einen kleinen Kiosk. Hier musste man fast einfach etwas kaufen.

Einige Teilnehmende sind direkt in das Blumenhaus angereist. Mittlerweile waren wir nun beinahe komplett.

Und weiter ging die kurzweilige Tour nach Lüterkofen ins Restaurant Kreuz. Hier stiessen noch einige Personen dazu bzw. waren bereits beim Apéro. Nun waren wir komplett. Es ist mir sehr wichtig, dass alle Senioren an diesem Anlass teilnehmen können.

Was kam nun? Natürlich der Apéro. Das Mittagessen war erst auf 13:30 geplant, so konnten wir allen Teilnehmenden, die dieses Jahr 80, 85 und dann jedes Alter bis über 100 erreichen, traditionell einen Zopf überreichen. Die älteste Teilnehmerin war dieses Jahr Magda Günther mit 91 Jahren. Diese Tradition werden wir sicher weiterführen.

Das anschliessende Mittagessen war sehr gut, ebenso die Stimmung.

Einige Autofahrer wurden dann beim Aufbruch vom Schnee wirklich überrascht, eine grössere Gruppe marschierte nun gemütlich im Schneegestöber in einer halben Stunde zum Bahnhof Lohn-Lüterkofen. Ein Abschlussbier im Road-Stop Café war angesagt. Hier wurden wir sehr freundlich bewirtet, empfehlenswert!

Anmerkung: Auf dieser Schlusstour ist jedermann/frau willkommen. Wir würden uns auch mal freuen, den einen oder anderen jüngeren Teilnehmer zu begrüßen, früher oder später seid ihr dann so oder so bei uns.

Bis zum nächsten Jahr ....

27.11.2024

Peter Ursprung

Seniorenchef